



Saison 1998/1999



Das Team:

20 Andreas Schrills
29 Torsten Gerst

3 Jan Raspel
4 Dirk Lange
5 Volker Kaden
6 Carsten Lange
11 Anton Sperle
18 Sebastian Buys
19 René Mengel
25 Oliver Gerst
38 Marco Scharf

5 Frank Rotter
7 André Schroll
8 Christian Marx
9 Dennis Fredriks
10 Andrej Emersic
12 Christian Hartmann
15 Holger Schmitz
16 Holger Rimroth
17 Olaf Tellers
21 Peter Ritschel
22 Markus Kammann
27 Roy McCrae
27 André Wilmshöfer
28 Heiko Büßinger
69 Max Bänder
72 Marcel Mörsch
72 Jon Tereck Roelcke
Christoph Schelewski

Trainer:
Josef Spsychala
Frank Rotter
Charlie Weise

Vorrunde Regionalliga NRW 1998/1999			
Verein	Spiele	Tore	Punkte
1. Herner EV	32	278:75	60
2. Herforder EC	32	189:101	50
3. EJ Dorsten	32	191:149	40
4. Kölner EC Am.	32	139:139	34
5. EHC Solingen	32	158:148	30
6. EHC Dortmund	32	160:217	25
7. Neusser EV	32	112:173	23
8. EC Lünen 89	32	114:168	20
9. EHC Wesel	32	96:267	6

Relegationsrunde Gruppe B			
Verein	Spiele	Tore	Punkte
1. Kölner EC Am.	12	71:31	20
2. Neusser EV	12	66:24	18
3. Iserlohner EC 1b	12	61:35	15
4. ESG Herne	12	51:47	14
5. EHC Dortmund	12	81:65	11
6. Dinslakener EV	12	44:98	3
7. EV Duisburg 1b	12	34:108	3

Abschluss-Tabelle
1. EJ Dorsten
2. Kölner EC Am.
3. EC Lünen 89
4. Neusser EV
5. Iserlohner EC 1b
6. EHC Solingen
7. EHC Wesel
8. ESG Herne
9. EHC Dortmund
10. Berg. Gladbach
11. TuS Wiehl
12. Dinslakener EV
13. Hennefer EC
14. EV Duisburg 1b

Da die Mannschaft im Laufe der letzten beiden Jahre stark ausgedünnt wurde, legte man diesmal Wert auf einen großen Kader. So sollte das Team qualitativ und quantitativ verstärkt werden, ohne jedoch dabei den Amateurstatus aufzugeben. Mit René Mengel, André Schroll, Olaf Tellers und Holger Rimroth wurden vier Spieler aus dem Krefelder Nachwuchs nach Neuss geholt. Aus Solingen stießen Roy McCrae und Rückkehrer Christoph Schelewski, der jedoch schon bald wieder seine Zelte abbrach, zum Kader. Darüber hinaus wurden mit Andrej Emersic und Volker Kaden weitere Ex-Neusser für ein Comeback an alter Wirkungsstätte gewonnen. Die spektakulärsten Neuzugänge waren jedoch der "fliegende Holländer" Dennis Fredriks und der "Internet-Kanadier" Tereck Roelcke. Darüber hinaus rückten Sebastian Buys und Christian Marx von den eigenen Junioren in den Kader der "Ersten" auf, während Mark Gonzales und Wolf Herbst den Verein verließen.

Zwar lautete das sportliche Ziel aufgrund des starken Teilnehmerfelds nur Klassenerhalt, trotzdem begann die Saison schlechter als erwartet. Erwartungsgemäß haperte es anfänglich noch beim Zusammenspiel, im Laufe der Zeit ließ die Mannschaft aber auch immer öfter die nötige Einstellung vermissen. Nach sechs Niederlagen in Folge zog Trainer Josef Spsychala die Konsequenzen und legte Anfang Dezember das Traineramt nieder. Für einige Spiele übernahm Publikumsliebbling Frank Rotter den Job an der Bande, ehe Charlie Weise zum dritten Mal Coach eines Neusser Eishockeyteams wurde. Nachdem er das Ruder

in die Hand genommen hatte, kehrte der Erfolg nach Neuss zurück und die Zuschauer bekamen wieder spannendes und begeistertes Eishockey zu sehen. Während der mit (Halb-)Profis gespickte Herner EV auf dem Weg in die 1. Liga Nord souverän an der Tabellenspitze seine Kreise zog, musste der NEV trotz des Aufschwungs den Gang in die Relegationsrunde antreten. In dieser warteten neben zwei Regionalligisten auch drei Verbandsliga-Teams und die Nachwuchsmannschaft des Iserlohner EC.

Der mit dem Trainerwechsel eingeleitete Neuanfang hinterließ auch im Spielerkader Spuren, ein ganzes Quartett des Oberligisten Rater Ice Aliens verstärkte den NEV in der zweiten Saisonhälfte. Mit Marcel Mörsch, Gilbert Schröder, André Wilmshöfer und Jan Raspel wurden vier Spieler nach Neuss geholt, die entweder der Neusser Nachwuchsarbeit entsprangen oder zuvor bereits im Südpark gespielt hatten. Mit diesen Verstärkungen legte man eine überzeugende Rückrunde hin, die für die schwachen Auftritte der Vorrunde entschädigte. In der B-Gruppe landeten die Weise-Schützlinge auf einem zufriedenstellenden zweiten Platz, so dass nach der Endabrechnung und einem Über-Kreuz-Vergleich mit A-Gruppen-Teilnehmer EC Lünen ein vierter Platz zu Buche stand. Mit etwas Glück wäre sogar eine noch bessere Platzierung möglich gewesen.

Am Rande der Bande:

+++ 25.09.1998: Jon Tereck Roelcke fliegt zurück nach Kanada. Der junge Verteidiger, der sich via Internet in Neuss beworben hatte, zieht nach nur drei Wochen die Konsequenzen aus der Tatsache, dass er das Regionalliga-Niveau völlig unterschätzt hatte.

+++ 13.11.1998: Schluss mit Mitternachteishockey an Freitagen. Nachdem die Heimspiele wegen der geänderten Ladenöffnungszeiten zwischenzeitlich auf 20.30 Uhr verlegt wurden, beginnen diese nun wieder zur gewohnten Zeit.

+++ 13.11.1998: Familienduell im Südpark. NEV-Torhüter Andi Schrills trifft auf seinen Vater Peter, der beim EHC Solingen an der Bande steht. Solingen gewinnt mit 5:2.

+++ 12.12.1998: Die Eissporthalle im Südpark wird 25 Jahre alt!

+++ 18.12.1998: Der ersatzgeschwächte NEV liegt gegen Dorsten mit 1:2 zurück, als im Südpark wortwörtlich die Lichter ausgehen. Da der Defekt nicht behoben werden kann, wird die Partie abgebrochen und erst am 26.1. fortgesetzt. Wieder in voller Besetzung dreht Neuss das Spiel und gewinnt mit 5:4.

+++ 20.12.1998: Der neu verpflichtete "Ur-Solinger" Heiko Büßinger nimmt bei seinem ersten Einsatz im Neusser Trikot prompt auf der Strafbank seiner ehemaligen Mannschaftskollegen aus Solingen Platz.

+++ 12.03.1999: Die Kölner "Spieler-Frauen" sorgen für eine handfeste Auseinandersetzung im G-Block.

Top-Torjäger Saison 1998/1999		
	Sp.	T.
1. Olaf Tellers	41	27
2. Max Bänder	32	20
3. Marco Scharf	44	16

Top-Scorer Saison 1998/1999				
	Sp.	T.	A.	Pkt.
1. Olaf Tellers	41	27	28	55
2. Andrej Emersic	35	9	29	38
3. Marco Scharf	44	16	21	37

Strafzeitkönig Saison 1998/1999		
	Sp.	Str.
1. Olaf Tellers	41	115
2. Dennis Fredriks	37	90
3. René Mengel	41	80



Saison 1998/1999

Der Nachwuchs

■ 1b (2. Mannschaft)

Bezirksliga NRW

1. ESC Rheine	20	195:80	35
2. Neusser EV Ib	20	112:94	27
3. HCT Dragons Hemer	20	113:88	25
4. TSVE Bielefeld	20	122:105	25
5. EC Lünen Ib	20	113:96	24
6. EC Siegerland Ib	20	83:73	21
7. Wuppertaler Fuchse	20	109:110	20
8. Can.-Team Dellwig	20	98:113	16
9. SV Brackwede Ib	20	91:125	13
10. ESG Herne Ib	20	80:145	9
11. ESC Iserlohn	20	78:165	5

Pokalrunde Landesliga NRW

1. Neusser EV	6	35:17	9
2. Soester EG	6	24:18	7
3. ESC Soest	6	22:30	6
4. Grefrather EV 1b	6	10:26	2

■ Junioren

Landesliga NRW

1. ESC Hamm	16	217:40	32
2. SC Krefeld	16	106:108	18
3. Weseler EV	16	99:113	17
4. Gelsenkirchener EC 1b	16	85:100	14
5. EC Bergisch Gladbach	16	77:124	14
6. Neusser EV Jun.	16	74:86	12
7. Grefrather EV 1b	16	64:94	12
8. ESC Soest	16	57:84	12
9. Soester EG	16	77:117	11

■ Jugend

Landesliga NRW

1. EHC Wesel	12	58:34	20
2. TuS Wiehl	12	67:41	19
3. Grefrather EV	12	51:45	11
4. ESC Hamm	12	51:68	10
5. Neusser EV	12	54:54	9
6. Gelsenkirchener EC	12	50:82	8
7. Herner EV	12	42:49	7

Aufstiegsrunde Landesliga NRW

1. ESC Hamm	10	74:28	18
2. Neusser EV	10	52:27	16
3. Gelsenkirchener EC	10	44:52	9
4. Herner EV	10	46:62	8
5. Dinslakener EV	10	49:61	6
6. EC Siegerland	10	37:72	3

■ Schüler

NRW-Liga

1. EV Duisburg	8	59:30	15
2. EC Bad Nauheim	8	43:40	9
3. Neusser EV	8	32:39	7
4. ESC Moskitos Essen	8	40:38	6
5. Dinslakener EV	8	29:56	3

Aufstiegsrunde NRW-Liga

1. ESC Moskitos Essen	8	59:26	14
2. Neusser EV	8	50:39	9
3. EC Kassel	8	59:46	8
4. EEC Eschweiler	8	30:69	5
5. Dinslakener EV	8	34:52	4

■ Knaben

Landesliga NRW

1. ESC Moskitos Essen	12	95:33	20
2. EC Kassel	12	117:60	20
3. Neusser EV	12	72:64	16
4. Dinslakener EV	12	55:69	12
5. Krefelder EV 1b	12	36:66	8
6. EHC Wesel	12	53:91	5
7. TuS Wiehl	12	29:74	3

Aufstiegsrunde Landesliga NRW

1. EC Kassel	10	109:61	19
2. ESC Moskitos Essen	10	66:37	15
3. EC Bad Nauheim	10	57:66	10
4. EHC Dortmund	10	70:62	8
5. EV Duisburg	10	51:89	6
6. Neusser EV	10	39:77	2

■ Kleinschüler

Landesliga NRW

1. ESC Moskitos Essen	12	138:14	24
2. Kölner EC 1b	12	67:27	19
3. EC Bad Nauheim	12	49:59	14
4. EV Duisburg	12	40:61	11
5. Neusser EV	12	31:72	6
6. EHC Solingen	12	29:61	6
7. EHC Wesel	12	28:88	4

Aufstiegsrunde Landesliga NRW

1. Grefrather EV	10	65:28	17
2. EHC Solingen	10	42:24	14
3. TuS Wiehl	10	46:37	11
4. EHC Wesel	10	39:49	8
5. Neusser EV	10	36:57	5
6. Königsborner JEC	10	31:64	5

■ Bambini

Leider keine Daten vorhanden :-)